



FEMMINILE, PLURALE

2011 - 2021
eine Dekade
weiblichen
Filmschaffens
aus Italien

07. - 10.04.2022
Kant Kino | Klick Kino
Berlin

CINECITTÀ

ISTITUTO
italiano
di CULTURA
BRNO

M
HISINGA
FILMS

KANT KINO

DO 07.04.2022

20:30 - **VERGINE GIURATA** - Gast: Laura Bispuri
Eröffnungsfilm

FR 08.04.2022

17:00 - **FUORISTRADA**
19:30 - **EUFORIA**
21:30 - **FIORE GEMELLO** - Gast: Laura Luchetti

SA 09.04.2022

15:00 - **CORPO CELESTE**
17:30 - **DOVE CADONO LE OMBRE**
19:30 - **MATERNAL** - Gast: Maura Delpero
21:30 - **PICCOLO CORPO** - Gast: Laura Samani

SO 10.04.2022

15:00 - **NORMAL** + 2 Kurzfilme
17:30 - **MISS MARX**
19:30 - **IL CORPO DELLA SPOSA** - Gast: Michela Occhipinti

www.femminile-plurale.net

KLICK KINO

DO 07.04.2022

21:30 - **FUORISTRADA**

FR 08.04.2022

17:30 - **VERGINE GIURATA** - Gast: Laura Bispuri
20:00 - **CORPO CELESTE**
22:00 - **MISS MARX**

SA 09.04.2022

11:30 - **PANEL:** Pionierinnen des neuen Milleniums
15:30 - **EUFORIA**
18:00 - **FIORE GEMELLO** - Gast: Laura Luchetti
20:00 - **NORMAL** + 2 Kurzfilme - Gäste: Adele Tulli, Laura Luchetti
22:00 - **IL CORPO DELLA SPOSA** - Gast: Michela Occhipinti

SO 10.04.2022

11:00 - **I BASILISCHI**
13:00 - **FANTASIA 'E SURDATE**
15:30 - **MATERNAL** - Gast: Maura Delpero
18:00 - **PICCOLO CORPO** - Gast: Laura Samani
20:00 - **DOVE CADONO LE OMBRE**

www.femminile-plurale.net

FEMMINILE, PLURALE

2011-2021 | eine Dekade weiblichen
Filmschaffens aus Italien

Zuerst waren es nur einige wenige, dann wurden sie immer zahlreicher und gehören mittlerweile zu einer immer größer werdenden Gruppe: Sie sind die Regisseurinnen, die es in den letzten Jahren geschafft haben, das italienische Kinos zu revolutionieren.

Sie alle haben an an den wichtigen internationalen Festivals teilgenommen und prestigeträchtige Preise gewonnen. Vor allem aber haben sie beeindruckende neue Filme mit originellen Geschichten gemacht.

Zum ersten Mal werden ihre Filme nun versammelt zu sehen sein. FEMMINILE, PLURALE eröffnet ein Panorama des Filmschaffens italienischer Regisseurinnen der letzten zehn Jahre.

FEMMINILE, PLURALE wird präsentiert von Cinecittà, dem italienischen Kulturinstitut Berlin und missingFILMs.

Sono arrivate all'inizio da sole, poi a poco a poco, si sono ritrovate a far parte di un gruppo sempre più numeroso. Sono le registe che negli ultimi anni sono riuscite a rivoluzionare il cinema italiano. Hanno partecipato a festival importantissimi e vinto premi prestigiosi. Ma soprattutto hanno girato film bellissimi, nuovi e con storie originali. Il loro sguardo ha cambiato la storia del cinema italiano. I loro film verranno presentati per la prima volta insieme a Berlino dal 07 al 10 aprile nei cinema Kant e Klick.

FEMMINILE, PLURALE è organizzato e presentato da Cinecittà, dall' Istituto Italiano di Cultura Berlino e da missingFILMs.

VERGINE GIURATA

Sworn Virgin



Regie: Laura Bispuri
Spielfilm IT/ DE/ CH/ AL 2015, 90 Min., OmU, FSK: 0
Mit: Alba Rohrwacher, Lars Eidinger u.a.

Hana, eine junge Albanerin folgt der vorzeitlichen aber immer noch existenten Tradition der „Burrnesha“ und schwört jeglicher Sexualität ab. Offiziell nimmt sie die Rolle als Mann an. Als „Mark“ innerlich zerrissen zur in Italien lebenden Schwester Lila zieht, wird der Rollenzwang jedoch wieder brüchig ...

Hana cresce sulle montagne albanesi, dove vige una cultura arcaica e maschilista, che non riconosce alle donne alcuna libertà. Per sfuggire al suo destino Hana si appella proprio alla legge della sua terra, il Kanun: giura di rimanere vergine, prende il nome di Mark e si fa uomo, ottenendo così gli stessi diritti dei maschi, ma rinunciando alla sua femminilità e ad ogni forma di amore.

07.04.: 20:30 Kant Kino
Gast: Laura Bispuri – Eröffnungsfilm
08.04.: 17:30 Klick Kino
Gast: Laura Bispuri

LAURA BISPURI

Nach ihrem Filmstudium an der römischen Universität La Sapienza drehte Bispuri zunächst Kurzfilme. Für PASSES TIME erhielt sie den Premio David di Donatello für den besten Kurzfilm. 2011 wurde sie für BIONDINA im Rahmen des italienischen Kritikerpreises Nastro d'Argento als Nachwuchstalent des Jahres ausgezeichnet. Ihr erster abendfüllender Spielfilm VERGINE GIURATA feierte 2015 im Wettbewerb der Berlinale Premiere und wurde anschließend auf über 80 Festivals gezeigt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Filmographie (Auswahl):

2012 Nadea And Sveta - DK
2009 Teachers - DK
2008 Four Tracks From Ossigeno - KF



FUORISTRADA

Off Road



Regie: Elisa Amoruso
Dokumentarfilm, IT 2013, 70 Min., OmU

Offroadfahren ist Beatrices Hobby. Unter den Fahrer*innen heißt sie Girello. Die selbstbewusste Inhaberin einer Autowerkstatt in Rom war früher Pino, ein Mann. In Marianna, der rumänischen Pflegerin ihrer Mutter, hat sie ihre große Liebe gefunden: »Wenn da Liebe ist, kannst Du alles akzeptieren!« Der Film dokumentiert ihre Liebe und die gesellschaftlichen Probleme, auf die die beiden Liebenden stoßen.

Pino/Beatrice è un meccanico, transessuale che si innamora e decide di sposare una donna rumena, Marianna, che fa da badante a sua madre.

07.04.: 21:30 Klick Kino
08.04.: 17:00 Kant Kino

ELISA AMORUSO

Geboren 1981 in Rom, graduierte sie in Literatur und Darstellende Kunst an der Universität La Sapienza in Rom, dann studierte sie Drehbuch an der Italienischen Nationalen Filmschule/ Centro Sperimentale di Cinematografia. Elisa Amoruso schrieb mehrere Kurzfilme, mit denen sie verschiedenen Preise, wie den David Donatello Award, den Preis Silver Ribbon of Italian Journalists Association und den Jameson European Award gewann. Ihr Kurzfilm ADIL AND YUSUF (2008) lief zudem im Wettbewerb der 64. Filmfestspiele von Venedig. Elisa Amoruso ist außerdem erfolgreiche Drehbuch- und Romanautorin.

Filmographie (Auswahl):

2018 Figlia mia
2011 Biondina - KF
2010 Salve Regina – KF



EUFORIA



Regie: Valeria Golino
Spielfilm, IT 2018, 110 min., OmU, FSK: 12
Mit: Riccardo Scamarcio, Valerio Mastrandrea

Matteo, ein schwuler kosmopolitischer Geschäftsmann, der das ausgiebige Partyleben in Rom liebt, ist so ganz anders als sein Bruder Ettore. Der ist im Heimatdorf Lehrer. Ein Wendepunkt im Leben Ettore führt dazu, dass die beiden unterschiedlichen Geschwister wieder zusammen wohnen. Die bittersüße Tragikomödie zeigt das unsichtbare Band, das Geschwister miteinander verbindet.

Matteo è un giovane imprenditore di successo, spregiudicato, affascinante e dinamico. Suo fratello Ettore vive ancora nella piccola cittadina di provincia dove entrambi sono nati e dove insegna alle scuole medie. Una notizia imprevista porta i due fratelli a incrociare le loro vite.

08.04.: 19:30 Kant Kino
09.04.: 15:30 Klick Kino

VALERIA GOLINO

Valeria Golino gehört zu den bekanntesten und erfolgreichsten Schauspielerinnen Italiens. Für ihre Rolle in Francesco Masellis A TALE OF LOVE bei den Filmfestspielen in Venedig 1986 wurde die gebürtige Italienerin Valeria Golino schon früh mit dem Preis der besten Schauspielerin ausgezeichnet. Ihre Karriere wurde international und sie spielte u.a. in RAIN MAN (1988), HOT SHOTS! (1991) und RESPIRO (2002). 2013 drehte sie ihren ersten Film, MIELE, der beim Festival de Cannes in der Auswahl Un Certain Regard gezeigt wurde, und erhielt den Preis der Ökumenischen Jury.

Filmographie (Auswahl):

2013 Miele
2010 Armandino e il MADRE - KF



CORPO CELESTE

Für den Himmel bestimmt



Regie: Alice Rohrwacher
Spielfilm, IT 2011, 100 Min., OmU
mit: Yle Vianello, Salvatore Cantalupo u.a.

Marta, ein 13-jähriges Mädchen, zieht nach 10 Jahren in der Schweiz mit ihrer Familie zurück nach Süditalien. Hier fordert sie die Grenzen einer fremden Stadt und den Katechismus der konservativen römisch-katholischen Kirche heraus.

Marta, all'inizio dell'adolescenza, è alle prese con le prime scelte importanti della vita. Capirà presto che nessuno potrà fare queste scelte per lei, né la famiglia e né la religione. Crescere può essere difficile, ma trovare la propria identità è l'unico modo per farlo.

08.04.: 20:00 Klick Kino
09.04.: 15:00 Kant Kino

ALICE ROHRWACHER

1981 in Fiesole in der Toskana geboren. Nach ersten Arbeiten als Theaterautorin und Musikerin wandte sich Alice Rohrwacher dem Film zu, zunächst vor allem als Editorin von Dokumentarfilmen. 2011 drehte sie ihren ersten Film CORPO CELESTE, der ihr zahlreiche Preise und internationale Anerkennung brachte. Mit ihren weiteren Filmen gewann sie weltweit bei wichtigen internationalen Festivals - von Cannes, über Abu Dhabi bis zu Mar del Plata Preise. Alice Rohrwacher ist eine führende Figur des italienischen Autor*innenkinos.

Filmographie (Auswahl):

2018 Figlia mia
2011 Biondina - KF
2010 Salve Regina - KF
2010 Passing Time - KF



MISS MARX



Spielfilm, IT/BE 2020, 107 Minuten
Regie: Susanna Nicchiarelli
mit: Romola Garai, Patrick Kennedy, u.a.

Aufgeweckt, intelligent, leidenschaftlich und frei, ist Eleanor die jüngste Tochter von Karl Marx. Als eine der ersten Frauen, die die Themen Feminismus und Sozialismus verbinden, nimmt sie an den Arbeiterkämpfen teil und kämpft für Frauenrechte und die Abschaffung der Kinderarbeit. 1883 lernt sie Edward Aveling kennen, und ihr Leben wird von ihrer leidenschaftlichen, aber tragischen Liebesgeschichte durchkreuzt.

Eleanor detta Tussy è "la più coraggiosa" delle tre figlie del filosofo e teorico politico tedesco Karl Marx. È lei che ne porta avanti l'eredità, anche perché una sorella, Jenny, è morta poco prima del padre, e l'altra, Laura, si è trasferita in Francia. Ma sono soprattutto l'intelligenza e l'indole combattiva di Eleanor a fare di lei la persona più adatta a tenere viva la fiamma del pensiero paterno.

08.04.: 22:00 Klick Kino
10.04.: 17:30 Kant Kino

SUSANNA NICCHIARELLI

Susanna Nicchiarelli wurde 1975 in Rom geboren. Nach einem Universitätsabschluss in Philosophie und einer Promotion an der Scuola Normale Superiore in Pisa schloß sie 2004 ein Filmstudium am Centro Sperimentale di Cinematografia ab. Ihre Karriere begann mit der Zusammenarbeit mit Nanni Moretti und ersten Drehbuch- und Regiearbeiten im Bereich Dokumentar- und Kurzfilm. Ihr erster Langspielfilm COSMONAUTA (2009) gewann den Controcampo Award bei den Filmfestspielen von Venedig und den Debüt-Spielwettbewerb beim IFFF Dortmund I Köln. 2017 erschien ihr Film NICO, 1988.

Filmographie (Auswahl):

2009: Cosmonauta
2012: Discovery at Dawn
2017: Nico, 1988



FIORE GEMELLO

Twin Flower



Regie und Drehbuch: Laura Luchetti
Spielfilm, IT 2018, 93 Min., OmU
Mit: Anastasiya Bogach, Kalill Kone u.a.

Die 16-jährige Anna ist auf der Flucht vor einem traumatischen Ereignis, das ihr die Stimme geraubt hat. Sie trifft auf den gleichaltrigen Basim, einen Geflüchteten von der Elfenbeinküste. Gemeinsam setzen sie ihre Reise fort durch die einsamen Landschaften, Wälder und Dörfer Sardinien.

"Fiore Gemello" è la storia di due adolescenti violentati e danneggiati dalla vita, che insieme lotteranno per riconquistare l'innocenza perduta.

08.04.: 21:30 Kant Kino
Gast: Laura Luchetti
09.04.: 18:00 Klick Kino
Gast: Laura Luchetti

LAURA LUCHETTI

Laura Luchetti ist eine Autorin und Regisseurin, die auf den Gebieten Film, Animation und Theater arbeitet. Ihre Stop-Motion Filme wurden auf über 50 Festivals gezeigt und wurden u.a. mit dem Nastro D'Argento für die beste Animation ausgezeichnet. Auch ihre Spielfilme liefen weltweit erfolgreich auf Festivals.

Filmographie (Auswahl):

2022: La bella Estate
2018: Sugarlove – KF
2016: Toilets – KF
2010: Febbre da fieno



BAGNI + SUGARLOVE

09.04.: 20:00 Klick Kino
Gast: Laura Luchetti
10.04.: 15:00 Kant Kino
Gast: Laura Luchetti



Regie: Laura Luchetti
Animation,
IT 2016, 8 Min.

Lea ist Toilettenwärterin. Eine zwielichtige, aber großzügige Frau mit einem sehr kubanischen beweglichen Hintern. Eine Träumerin.

La custode dei bagni Lea. Donna bisbetica ma generosa dal sedere semovibile molto cubano. Una donna sognatrice.



Regie: Laura Luchetti
Animation, IT 2018, 10 Min., OmU
Mit: Pierfrancesco Favino, Anna Ferzetti u.a.

Gemma und Marcello stehen kurz vor der Hochzeit. Überwältigt von ängstlichen und hoffnungsvollen Gefühlen und Erwartungen sprechen sie über ihre gemeinsame Zukunft und schwören sich ewige Liebe. Doch etwas ist bei diesem Paar anders.

Gemma e Marcello stanno per sposarsi. Hanno desiderato a lungo questo momento. Manca pochissimo alla cerimonia e loro sono pieni di emozioni, paure, aspettative. Come tutti gli sposi si promettono amore eterno, ma Gemma e Marcello non sono come tutti gli sposi.

DOVE CADONO LE OMBRE

Where The Shadows Fall



Regie: Valentina Pedicini
IT 2017, 95 Min., OmU

Mit: Lucrezia Guidone, Federica Rosellini u.a.

Krankenschwester Anna und ihr Assistent Hans arbeiten in einer Pflegeeinrichtung für alte Menschen. Eigentlich sind die beiden im Körper von Erwachsenen gefangene Geister von Kindern, die sich eingesperrt in Raum und Zeit auf dem Grundstück bewegen, das einst ein Waisenhaus war...

Tra le mura di un orfanotrofio si intrecciano le storie di Anna e Hans, in un presente impossibile da districare dal passato...

09.04.: 17:30 Kant Kino
10.04.: 20:00 Klick Kino

VALENTINA PEDICINI

Valentina Pedicini (* 1978, † 2020) schloss ihr Regiestudium an der Zelig International School of Documentary Film mit Auszeichnung ab. Schon ihre im Rahmen des Studiums entstandenen Arbeiten wurden auf zahlreichen nationalen und internationalen Festivals gezeigt. Valentina Pedicini wurde u.a. mit dem Doc It Prize beim Filmfestival Rom 2013 ausgezeichnet, sie wurde außerdem für die Idfa Academy und den Berlinale Talent Campus eingeladen und war Gewinnerin des Solinas-Preises 2011.

Filmographie (Auswahl):

2018 Figlia mia
2011 Biondina - KF
2010 Salve Regina - KF
2010 Passing Time - KF



MATERNAL

Hogar



Regie u. Drehbuch: Maura Delpero
Spielfilm, IT/ARG 2019, 91 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Lidiya Liberman, Denise Carrizo u.a.

Die junge Schwester Paola beginnt ihre Arbeit in einem religiösen Zentrum für jugendliche Mütter. Dort lernt sie die 17-jährigen Mädchen Lu und Fati kennen. Die beiden Teenagerinnen hadern mit den strengen Regeln der Nonnen. Paola indes entwickelt starke Muttergefühle für eines der Kinder und denkt über neue Wege für sich nach.

La giovane Suor Paola inizia il suo lavoro in un centro religioso per madri adolescenti. Lì incontra le giovani 17enni Lu e Fati. Le due adolescenti lottano con le rigide regole delle suore. Nel frattempo, Paola sviluppa forti sentimenti materni per uno dei bambini e pensa a nuove strade per se stessa.

09.04.: 19:30 Kant Kino
Gast: Maura Delpero
10.04.: 15:30 Klick Kino
Gast: Maura Delpero

MAURA DELPERO

wurde in Bozen geboren. Nach ihrem Literaturstudium in Bologna und Paris studierte sie Dramaturgie und Drehbuch in Buenos Aires. Mit ihren Dokumentarfilmen, mit denen sie die Grenze zur Fiktion auslotet, gewann sie zahlreiche Preise bei Festivals auf der ganzen Welt. MATERNAL ist ihr erster Spielfilm und wurde ebenfalls weltweit vielfach ausgezeichnet. Maura Delpero ist Trägerin des Woman in Motion Young Talent Awards 2020 des Cannes Film Festivals.

Filmographie (Auswahl):

2012 Nadea And Sveta - DK
2009 Teachers - DK
2008 Four Tracks From Ossigeno - KF
2006 Choose Your Wife And Oxen From Your Own Town - DK



NORMAL



Regie u. Drehbuch: Adele Tulli
Dokumentarfilm, IT/SWE 2019, 67 Min., OmU, FSK: 12

NORMAL handelt von starren Genderrollen und der unkritischen Unterwerfung unter das Diktat der (Hetero-)Normativität. Die Regisseurin richtet die Kamera auf alltägliche Handlungen, Rituale und Szenen und lässt einige Situationen durch eine konterkarierende Bild-Ton-Montage befremdlich erscheinen.

Un viaggio tra le dinamiche di genere nell'Italia di oggi. Un caleidoscopio di situazioni di volta in volta curiose, tenere, grottesche, misteriose, legate dal racconto della cosiddetta normalità, mostrata da angoli e visuali spiazzanti. Il film esplora la messa in scena collettiva dell'universo maschile e femminile, proponendo una riflessione sull'impatto che ha sulle nostre vite la costruzione sociale dei generi.

09.04.: 20:00 Klick Kino
Gast: Adele Tulli
10.04.: 15:00 Kant Kino

ADELE TULLI

Die Filmemacherin und Wissenschaftlerin forscht zu subversiver Filmästhetik im queeren und feministischen Kontext. Sie interessiert sich für experimentell-dokumentarische Formen ebenso wie für Gender Studies und Visuelle Anthropologie. Ihre Filme liefen auf zahlreichen Festivals und wurden weltweit ausgezeichnet.

Filmographie (Auswahl):

2014 Rebel Menopause - KF
2011 365 Without 377 – DK



PICCOLO CORPO

Small Body



Regie: Laura Samani
Spielfilm, ITA/FR/ SI 2021, 89 Min., OmU
Mit: Celeste Cerscutti, Ondina Quadri u.a.

Das Friaul um 1900: Agata bringt ein totes Baby zur Welt. Als der Priester dem ungetauften Kind die Beisetzung auf dem Dorffriedhof verweigert, stellt sich Agata gegen die Tradition. Den kleinen Körper in einer Kiste versteckt, macht sie sich auf die Reise – zu einem Ort in den Bergen, an dem totgeborene Kinder für die Länge eines Atemzugs wieder zum Leben erweckt werden sollen.

Italia, 1900. La giovane Agata perde la figlia alla nascita. Sente parlare di un luogo, dove i neonati vengono riportati in vita per un solo respiro, per battezzarli e salvare la loro anima.

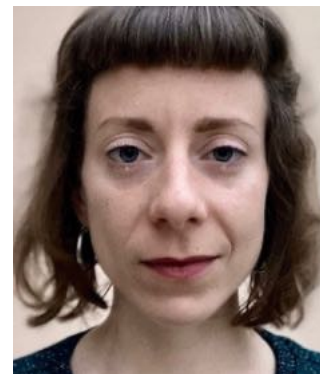
09.04.: 21:30 Kant Kino
Gast: Laura Samani
10.04.: 18:00 Klick Kino
Gast: Laura Samani

LAURA SAMANI

Laura Samani wurde 1989 in Triest geboren. Nach ihrem Abschluss in Philosophie und Literatur an der Universität Pisa studierte sie am Centro Sperimentale di Cinematografia (Rom). Ihr Abschlusskurzfilm THE SLEEPING SAINT wurde 2016 bei der Cannes Cinéfondation uraufgeführt. Seitdem hat er internationale Anerkennung und Auszeichnungen auf mehreren internationalen Festivals erhalten.

Filmographie (Auswahl):

2016: The Sleeping Saint – KF



II CORPO DELLA SPOSA

Flesh Out



Regie: Michela Occhipinti
Spielfilm, ITA 2019, 95 Min., OmU
Mit: Verida Beitta Ahmed Deiche, Amal Saad

Drei Monate noch, dann soll Verida heiraten. Einer mauretanischen Tradition gemäß soll sie zunehmen, damit sie ihrem Ehemann gefällt. Je mehr Verida zunimmt, desto mehr leidet sie. Sie beginnt, sich auf sich selbst zu besinnen.

Mauritania. Verida è una ragazza moderna che lavora si diverte con le amiche. Ma con l'avvicinarsi del matrimonio la costringono, come per tradizione, ad ingrassare. Verida mette in discussione tutto il suo mondo.

09.04.: 22:00 Klick Kino
Gast: Michela Occhipinti
10.04.: 19:30 Kant Kino
Gast: Michela Occhipinti

MICHELA OCCHIPINTI

Michaela Occhipinti wurde 1968 in Rom geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie in Rom, Hongkong, Genf und Marokko. In London begann sie ihre Tätigkeit als Rechnerin und Produktionsassistentin. Seit 1995 lebt sie in Rom, wo sie für nationale und internationale Projekte verschiedentlich die Produktion, das Casting, oder die Regie verantwortet.

Filmographie (Auswahl):

2010: *Lettre Dal Deserto* – DF
2008: *Sei Uno Nero* – DF
2003: *¡Viva la Pepa!* – DF



I BASILISCHI

Die Basilisken



Drehbuch und Regie: Lina Wertmüller
IT 1963, 85 Min., Farbe, OmU
Mit: Toni Petruzzi, Stefano Satta Flores u.a.

In einer italienischen Kleinstadt der armen Provinz Basilicata leben die Menschen ohne Initiative, mit müden, halbherzigen Sehnsüchten in den Tag hinein. Der nur selten gewagte Ausbruch mißlingt ebenso wie die Versuche, die Ungerechtigkeiten eines überholten gesellschaftlichen Gefüges zu verändern. Beachtlich fotografiert, neorealistisch beeinflusster Film in semidokumentarischem Stil.

La piccolissima provincia come riparo dal mondo e dalle responsabilità, rifugio per giovani cresciuti nell'accidia senza lo straccio di un ideale o di un obiettivo che non sia quello di una decorosa sopravvivenza.

10.04.: 11:00 Klick Kino - Matinée

LINA WERTMÜLLER

(* 1928, † 2021), gehört zu den bedeutendsten italienischen Filmemacher*innen. Nach ihrem Studium an der Accademia d'Arte Drammatica gründete 1951 die Theatergruppe Harlequin, und arbeitete unter anderem als Journalistin, Schauspielerin, Autorin, Bühnenbildnerin und Regieassistentin. 1963 kam sie zum Film als Regieassistentin für Federico Fellini zu den Dreharbeiten von *8½*. *I BASILISCHI* ist der erste Film unter ihrer Regie. Lina Wertmüller wurde 2019 mit dem Ehrenoscar für ihr Lebenswerk geehrt.

Filmographie (Auswahl):

1975: *Pasqualino Settebellezze*
1974: *Travolti da un insolito destino ...*
1973: *Film d'amore e d'anarchia*
1972: *Mimi metallurgico ferito nell'onore*



FANTASIA 'E SURDATE

Die Phantasie des Soldaten



Regie: Elvira Notari
Stummfilm, IT 1927, ca. 40 Min.
Mit: Eduardo Notari, Geppino Irvine u.a.

Giggi wird von einer hübschen Blumenverkäuferin verführt – und wieder verlassen. Dasselbe passiert ihm mit der erfahrenen, leichtlebigen Rosa, für die er sogar Geld und Goldschmuck seiner Mutter gestohlen hat. Elvira Notaris FANTASIA 'E SURDATE ist nur unvollständig überliefert, aber besteht als Schlüsselwerk für ihren Umgang mit der sceneggiata, einer neapolitanischen Form des Musikdramas, das um traditionelle Lieder gebaut ist. Nach dem Gedicht ER FATTACCIO von Amerigo Giuliani und dessen Liedfassung FANTASIA 'E SURDATE von Beniamino V. Canetti.

*Una fascinosa fioraia offre agli uomini
"i fiori del suo giardino e della sua passione".
Giggi si lascia sedurre, ma poi
"qualcuno gli ruba l'amore."*

10.04.: 13:00 Klick Kino

ELMRA NOTARI

Elvira Notari (*1875, † 1946) war eine italienische Filmregisseurin, Filmproduzentin, Drehbuchautorin und Schauspielerin. Sie wird als die erste italienische Filmregisseurin gefeiert und produzierte zwischen 1906 und 1930 mehr als 60 Spielfilme und über 100 Kurz- und Dokumentarfilme. Sie gründet mit ihre Ehemann Nicola Notari Dora Film und sie war die erste Italienerin, die eine Familienfilmproduktionsfirma gründete. Sie drehte die Filme, während er als Kameramann arbeitete. Der größte Teil der Arbeit von Dora-Filmen ging verloren, nur wenige Aufzeichnungen blieben übrig. Viele ihrer Werke fielen unter die Zensur des faschistischen Regimes in Italien. Sie gilt als wichtige Vertreterin des italienischen Realismus und ihre Werke weisen Aspekte auf, die später unter die Strömung des neorealistischen Kinos fallen.



PANEL FEMMINILE, PLURALE

09.04.: 11:30 Klick Kino
Eintritt frei

Pionierinnen des neuen Millenniums ein Gespräch zwischen zeitgenössischen Filmemacherinnen aus Italien und Deutschland

Nach wie vor sind Frauen in Schlüsselpositionen beim Film unterrepräsentiert.

Unsere Panelgäste, erfolgreiche Regisseurinnen aus Italien und Deutschland, sprechen über die Arbeit als Frau in einer Branche, die weitgehend von Männern dominiert wird, und darüber, welche Geschichten, Figuren und Perspektiven sie sich in der Zukunft wünschen. Dabei stellen sie Fragen nach Sicht auf Gender, Intersektionalität und deren Bedeutung für komplexe Frauenfiguren und den Schaffensprozess an sich. Außerdem soll es auch darum gehen, wie die vorhandenen Strukturen verändert werden können und welche Formen von Solidarität möglich und nötig sind.

Pioniere del nuovo millennio Un confronto tra registe della nuova generazione in Italia e Germania.

Le nostre ospiti sono registe ormai conosciute nel panorama cinematografico internazionale e si confronteranno sul loro lavoro in un settore e un contesto ancora dominato dagli uomini. Nuove storie e figure inedite per un nuova forma di racconto, grazie proprio a uno sguardo diverso, non più solo maschile.

Gäste:

Laura Bispuri (IT, Regisseurin)
Laura Luchetti (IT, Regisseurin)
Adele Tulli (IT, Regisseurin)
Angelina Maccarone (DE, Regisseurin)

Moderation:

Dr. Cecilia Valenti

Am Festivalsamstag laden wir zusammen mit unseren Panelgästen unser interessiertes Festivalpublikum zu einem klassischen italienischen Frühstück im Klick Kino ein – ab 10:00 Uhr.

BAR DJ TREFFPUNKT

Zentraler Treffpunkt des Festivals ist das Café des KLICK Kinos. Hier treffen Festivalmacher*innen, Regisseurinnen und Publikum aufeinander und haben Gelegenheit zum Austausch.

Jeden Abend ab 22:00 Uhr werden die DJs Magnus und Norbert (DAS BLAUE WUNDER), mit ihrer Vinylsammlung im KLICK Café auflegen, während wir bei Wein und Spritz den Festivaltag ausklingen lassen.

Jeden Abend ab 22:00 Uhr im Klick Kino



FEMMINILE, PLURALE online bei SOONER

Nach dem Präsenzfestival in Berlin wird FEMMINILE, PLURALE online fortgesetzt: Vom 11. bis zum 20. April 2022 bei sooner.de

Der Großteil der Festivalfilme ist in diesem Zeitraum auf der Plattform abrufbar.

Tickets:

Onlineticket pro Film: 4,95 EUR

5er Karte: 9,99 Euro

10er Karte für das gesamte

Onlinefestival 19,99 Euro

www.sooner.de

SOONER

SOONER

STREAM BEYOND

Sooner.de
#StreamBeyond



@sooner.de



@sooner



@sooner

THE WAVE BUCH

CINECITTÀ, 2022

Anlässlich des Festivals FEMMINILE, PLURALE erscheint das Buch THE WAVE über italienische Regisseurinnen der letzten Dekade. Das komplette Buch in englischer Originalfassung ist über den QR Code auf dieser Seite abrufbar.

THE WAVE

2010/2021 ITALIAN WOMEN FILMMAKERS

Ein Projekt von
Carla Cattani
Cristina Cassano
Monica Moscato

Texte:

IN SEARCH OF LOST GAZE: FEMALE FILM PIONEERS, DIRECTORS AND REVOLUTIONARIES OF ITALIAN CINEMA

Von Daniele Persico (Filmkritikerin & Lorcarno Film Festival Programmer)

FEMININE PLURAL

Von Ilaria Ravarino (Freelance Autorin & Journalistin)

THE OTHER HALF OF THE STORY

Von Gaia Furrer (Artistic Director bei den Giornate degli Autori)

NUMBERS

Von Marta Donzelli (Producerin und Leiterin der Experimental Cinematography Center Foundation)

Herausgegeben von CINECITTÀ, 2022



TEAM

www.femminile-plurale.net

Festivalteam FEMMINILE, PLURALE Berlin 2022

CINECITTÀ, Rom:

Carla Cattani, Cristina Cassano, Monica Moscato

Italienisches Kulturinstitut Berlin:

Maria Carolina Foi, Kathrin Fuchtemann, Francesca Moschitta

missingFILMs:

Christos Acrivulis, Juliane Pielot

Kant Kino:

Christoph Ott, Markus Reinefeld

KLICK Kino:

Martina Klier, Anders De Martino, Chiara Gregor

FEMMINILE, PLURALE Berlin 2022 bedankt sich herzlich bei seinen Förderer*innen, Unterstützer*innen und Freund*innen.

Festivalorte:

KANT KINO

Adresse: Kantstr. 54 10627 Berlin
Telefon: 030 319 9866
E-Mail: hilfe@yorck.de
www.yorck.de/kinos/kant-kino



KLICK KINO

Adresse: Windscheidstr. 19, 10627 Berlin
Telefon: 0177 7941079
E-Mail: kontakt@klickkino.de
www.klickkino.de/kontakt/

Kontakt:

info@femminile-plurale.net
www.femminile-plurale.net
f @ femminile_plurale

Plakatmotiv: Gio Pistone
Grafik: Markus Tiarks
Presse: Felix Neunzeling
ZOOM MEDIENFABRIK GmbH

FEMMINILE, PLURALE wird präsentiert von

CINECITTÀ



Partner*innen

KLICK



CSC • Cineteca Nazionale

SCJNER

tipBerlin



ZOOM
MEDIENFABRIK

